

## **Dorfmoderation Berschweiler – Protokoll des Jugendgespräches am Mittwoch, 22. November 2017**

Zu diesem Treffen wurden alle Berschweilerer zwischen 12 und 20 Jahre per Hauswurfsendung eingeladen. Es nahmen teil: Tim Heydt, Jakob Hahn, Jan Moser, Benjamin Hasmann, Lilli Hahn, Sophia Schwickert, Selina Moser und Vanessa Müller.

Zunächst wurden die Stärken und Schwächen Berschweilers aus der Sicht der Jugendlichen gesammelt:

gut	nicht gut	Anmerkungen
Spielplatz	Spielplatz nur Standardangebote	z.B. Seilbahn oder Nestschaukel fehlen
	kein Kindergottesdienst mehr	Soll wiederbelebt werden
	Jugendraum geschlossen, keine Nachfolge	Zu wenig Jugendliche gleichen Alters im Ort, andere Interessen
Halloween (für Kinder), St. Martin, Nikolausabend	weniger Veranstaltungen	
Dorfladen (Schwalbenhof)		
	Busverbindungen nach Fischbach fehlen (Bahnhof)	Ruftaxi möglich?

**Wünsche** der Jugendlichen sind:

- Bus nach Fischbach (Bahnhof), damit man besser nach Idar-Oberstein kommt; evtl. Rufbus 7 Ruftaxi möglich?
- Hohe Kosten für Busfahrten (Kreisgrenze)
- Skaterbahn
- 100% Ökostrom-Dorf / Bioenergiedorf
- Basketballkorb
- Ehemaligen Jugendraum zu einem „Dorfwohnzimmer“ umbauen, das von Jung bis Alt nach Bedarf genutzt werden kann; auch für kleinere Feiern zu mieten

### **Nächste Schritte:**

Lilli, Selina und Vanessa wollen den Kindergottesdienst wieder einführen.

Eine bessere Busanbindung, ggf. auch mit alternativen Angeboten (Ruftaxi, Bürgerbus) soll über OG / VG geklärt werden.

Gemeinsam mit Kindern und Eltern sollen weitere Angebote auf dem Spielplatz geplant werden.

Für die Jugendlichen wären Basketballkorb und Skaterbahn am Sportplatz schön.